

UNSER ERSTER UND LETZTER BRIEF:

Seit mehreren Wochen verfolgen wir (mehrere Leute - auch unter 18 - aus dem Umfeld des von der PC-Polizei angeklagten "XY") die widerliche Diskussion um normgerechtes Verhalten in der Szene.

Erstmal wollen wir ein paar Sachen klarstellen, die behauptet wurden und einfach nicht stimmen:

- Wie kommt ihr eigentlich darauf zu behaupten, daß "XY" andere finanziell, materiell, emotional oder sonstwie von sich abhängig machen würde, wenn es einfach nicht so ist, denn wenn ihr ihn so gut kennt, wüßtet ihr, daß das eine Lüge ist, darauf ist auch schon eingegangen.

- Außerdem empfinden wir es als eine Beleidigung, wenn Leute behaupten, wir würden unserem "ungekrönten König" hinterherrennen. Nur Idioten brauchen Führer. Denn auch wenn wir teilweise noch nicht "volljährig" (vollwertig ?) sind, können wir durchaus für uns selber entscheiden und denken. Ob ihr's glaubt oder nicht, man kann auch schon politische Arbeit machen ohne Hilfe von Erwachsenen, die schon seit 100 Jahren Politik machen und wissen, wo's langgeht. In der angesprochenen Gruppe hat "XY" genauso viel zu sagen, wie Leute die neu dabei sind. Auch wenn er zum Teil mehr Erfahrungen hatte, hat er diesen Vorsprung nie ausgenutzt. Es gibt inzwischen genug Leute, die genauso viel, zum Teil mehr Ahnung haben. Er ist einfach ein ganz normaler Teil der Gruppe, der so viel oder so wenig aktiv ist wie andere auch. Ne Menge Sachen laufen ohne ihn.

- Dann zum Vorwurf mit der Geschichte der Jugend-WG und Trebe-Kids. In der Wohnug, in der "XY" lebt, ist kein Mensch unter 18 und niemand von denen, die mit ihm zusammen wohnen haben mit ihm gevögelt (oder PC-gerecht: mit ihm den Beischlaf praktiziert). Wir als Leute aus seinem Umfeld wissen genau, was abläuft: daß er nämlich keine Leute unter Druck setzt und daß Sex oder ein knabenhafter Körper keine Voraussetzung ist oder war, um mit ihm in einer Wohnung zu leben. Mit ihm zusammen wohnen/wohnten Frauen und Männer (Heteros), knabenhaft oder unknabenhaft, jugendlich oder erwachsen.

Wenn eure Anschuldigungen wahr wären, wär eure Diskussion berechtigt. - Dann hätten wir allerdings selber das Maul aufgekriegt und ihn rausgeschmissen. Ey, wir sind auch nicht blöde.

-Woher nehmt ihr euch das Recht zu bestimmen oder darüber zu urteilen, wer sich in wen verliebt? Wie könnt ihr schreiben, daß es keine Gleichberechtigung zwischen Leuten mit unterschiedlichen Alter/Erfahrungen geben kann. Alter und Erfahrungen hängen nicht miteinander zusammen, jeder Mensch sammelt seine Erfahrungen unterschiedlich schnell. Außerdem bedeutet mehr Erfahrung nicht gleich Missbrauch. Wir sind der Meinung, verliebt euch in wen ihr wollt - auch wenn er 100 Jahre alt ist. Diese Diskussion ist ein Beispiel dafür, wie mit jüngeren allgemein umgegangen wird.

Wir haben es satt !! -Auch wenn zig Jugendliche (jugendliche Männer?) schreiben, daß die Vorwürfe nicht stimmen, ihnen wird doch nicht geglaubt, da sie ja eh zu jung sind und die Situation nicht einschätzen können. Tja... aber das ist eh nix neues für uns, werden doch von außerhalb fast immer nur Leute angesprochen, die älter sind oder sich nur mit viel Mühe durchgesetzt haben. Ihr seid diejenigen, die eine Hierarchie aufbauen, wenn ihr uns das Recht nehmt, für uns selber zu denken und zu entscheiden.

Was geht hier eigentlich ab?

Irgendwelche Leute ernennen sich zur PC-Polizei, behaupten irgendwas ohne Beweise, die Szene schluckt es ohne nachzufragen, die jeweils Betroffenen haben keine Chance und werden fast für vogelfrei erklärt. Keiner fragt nach - Frei nach dem Motto: "Schuldig bei Verdacht".

1

Kapierts einfach mal, wir sind keine armen Opfer, wenn wir uns unterdrückt fühlen, wehren wir uns schon selber, ihr müßt uns nicht beschützen, wenn wir's nicht verlangen.
Aber zwecklos, ihr werdet uns nicht glauben.